

BGer 5A 528/2019 vom 3. Juli 2019

Bundesgericht, 2019-07-03, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_5A_528_2019

FR: TF 5A 528/2019 du 3 juillet 2019

IT: TF 5A 528/2019 del 3 luglio 2019

Regeste

Vorsorglicher Entzug des Aufenthaltsbestimmungsrechts | Familienrecht

Erwägungen

E. 1

Die Vorinstanz ist auf das Rechtsmittel der Beschwerdeführerin mangels einer genügenden Begründung nicht eingetreten. Streitgegenstand ist deshalb grundsätzlich nur die Frage, ob die Vorinstanz zu Recht einen Nichteintretensentscheid gefällt hat (BGE 135 II 38 E. 1.2 S. 41).

E. 2

Darauf geht die Beschwerdeführerin mit keinem Wort ein und entsprechend bleibt die Beschwerde auch im bundesgerichtlichen Verfahren unbegründet (Art. 42 Abs. 2 BGG ; BGE 140 III 115 E. 2 S. 116).

E. 3

Aufgrund des Gesagten ist auf die Beschwerde im vereinfachten Verfahren nach Art. 108 Abs. 1 lit. b BGG nicht einzutreten.

E. 4

Die Gerichtskosten sind der Beschwerdeführerin aufzuerlegen (Art. 66 Abs. 1 BGG).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.